

Kein Leistungsgefälle in Dialogen

Operettenbühne (OBB): Zehn Solisten in der neuen Produktion «Die Bajadere»

Alle sind sie wieder dabei, die dem Bremgarter Publikum so vertrauten Hauptdarsteller. Die Solistenliste enthält aber auch unbekannte Namen. Mit zehn Solisten verfolgt die Operettenbühne ihren Anspruch auf Professionalisierung.

Lis Glavas

Die Namen sorgen für Kontinuität. Paul Suter führt Regie, die musikalische Leitung teilen sich Andres Joho und Christof Brunner, für die Choreografie kommt Patrizia Aimi wieder ins Casino. Gute Bekannte verkörpern die Hauptrollen: Barbara Buhofer (Sopran), Daniel Zihlmann (Tenor), Alois Suter (Tenor), Erich Bieri (Bass-Bariton) und Barbara Suter (Sopran). Mehrfach gehört und gesehen auch Bass-Bariton Willi Müller und Tenor Thomas Leu mimte in der Produktion «Polenblut» einen der Edelmänner.

Auch zwei Sprechrollen von Profis besetzt

Drei Namen aus der Besetzungsliste für «Die Bajadere» gilt es kennenzulernen. Tenor Siddique Eggenberger. Geboren wurde er in Dacca, Bangladesch, aufgewachsen ist er in der Schweiz. Er absolvierte eine Ausbildung im Fach Fagott, gab aber die Arbeit als Instrumentalist 1997 auf und begann das Gesangstudium am Konservatorium in Freiburg. Häufig



Siddique Eggenberger als Florian Specht in «Ein Ehemann vor der Tür».

ist er Solist in Messen und Oratorien. Seine gesangliche Weiterbildung setzt er in Zürich bei Kathrin Graf und Regina Jacobi in Basel fort. Zudem arbeitet er mit Behinderten. Er kennt Chorleiter Christof Brunner und die Sänger Thomas Leu und Erich Bieri persönlich und hat mit Paul Suter schon zusammengearbeitet. In Bremgarten überzeugte er mit einem kurzen Vorsingen.

Weiter vergibt die Operettenbühne auch zwei tragende Sprechrollen an Profis. «So verhindern wir ein Leistungsgefälle, zu welchem Dialoge zwischen Profis und Laien führen würden», erklärt Präsidentin Myriam Rufer-Staubli.



Urs Mühlethaler als Klapproth im Lustspiel «Pension Schölller».

Marcel von Arx verfügt über moderne und klassische Gesangsausbildung. Grosse Leidenschaft hegt er aber auch für den Tanz. Er liess sich in klassischem Ballett und in zeitgenössischem Bühnentanz ausbilden. Aktuell unterrichtet er Jazzballett, Musical-Dance, Flamenco und Stretching an der Tanzschule Allegra in Volketswil sowie Sologesang im eigenen Studio in Zürich. Vor zwei Jahren sang er bei der OBB vor und wurde von der Präsidentin nun früh angefragt. Paul Suter und Erich Bieri lernte er in der Pocket Opera in Zürich kennen und Daniel Zihlmann als «so herrlich temperamentvollen Danilo in der «lustigen Witwe».



Marcel von Arx als Raoul de Saint Brioche in der «Lustigen Witwe». Bilder: zg

Und schliesslich Urs Mühlethaler. Vielfältig gestaltete sich seine 40-jährige Laufbahn in der Sparte Musical, Gesang und Sprecher. In den letzten Jahren war er oft mit der Wiener Operettenbühne auf Tournee. «Der Vorstand der OBB ist seit Jahren im Besitz meiner Unterlagen», erklärt er, «diesmal hats geklappt.» Er stand mit Barbara Buhofer und Daniel Zihlmann schon auf der Bühne und kennt den musikalischen Leiter Andres Joho aus einer Kálmán-Produktion.

Die Operettenbühne führt «Die Bajadere» vom 9. März bis 18. Mai 27-mal auf. Der Vorverkauf beginnt am 10. Dezember. Mehr zur Produktion unter www.operette-bremgarten.ch.